



## Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

<b>Antrag</b> AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: <b>20-1845</b> Datum: 10.10.2016
-------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

### **Antrag AfD betr. Erhalt besonders geschützter Wohngebiete in Harburg**

#### **Sachverhalt:**

Der Senat beabsichtigt, in allen Bezirken die bisherigen Baustufenpläne für „besonders geschützten Wohngebiete“ mittels Änderung des Planrechtes in „reine Wohngebiete“ umzuwandeln.

Laut Aussage des Senates gibt es für diese Maßnahme zwar angeblich keine konkreten Anlässe: treibend sei lediglich der Wunsch, die Baustufenpläne zu modernisieren und sie effizienter zu gestalten. Aufgrund gemachter Erfahrungen mit Senatshandeln scheint diese Darstellung aber zumindest fragwürdig.

Eingedenk der Tatsache, dass das Verfahren den bezirklichen Gremien entzogen ist, sehen wir hier weiterhin Handlungsbedarf. Folgendes Vorgehen ist daher notwendig::

Gegenüber der heute gültigen Rechtslage von fortbestehenden Baustufenplänen soll durch eine Überplanung der betreffenden Gebiete eine verbesserte planungsrechtliche Absicherung der „besonders geschützten Wohngebiete“ erreicht werden, indem auf die heutige BauNVO und die darin enthaltenen rechtlichen Möglichkeiten zum Ausschluss unerwünschter Nutzungen abgestellt wird.

#### **Petition/Beschluss:**

- 1) Die Bezirksversammlung fordert den Senat auf, dass die Eigenheiten der bisherigen „besonders geschützten Wohngebiete“ im Bezirk Harburg auch bei einer Überplanung weiterhin erhalten bleiben sollen.
- 2) Die Bezirksversammlung fordert den Senat weiterhin auf, die Überplanung der betreffenden, besonders geschützten Wohngebiete mit der Zielstellung vorzunehmen, die den Fortbestand der Gebiete störenden Nutzungen (hier: kleine Betriebe des Beherbergungsgewerbes, Anlagen für soziale Zwecke sowie den Bedürfnissen der Bewohner des Gebietes dienende Anlagen für kirchliche, kulturelle, gesundheitliche und sportliche Zwecke) gemäß §1 Absatz 7 Baunutzungsverordnung weiterhin auszuschließen.

Antrag Ulf Bischoff und AfD-Fraktion

Ulf Bischoff- *Fraktionsvorsitzender AfD*

Harald Feineis - *stellv. Fraktionsvorsitzender AfD*

Peter Lorkowski